

109748-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Personaleinstellung – Rahmenvertrag Arbeitnehmerüberlassung

OJ S 32/2026 16/02/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH

E-Mail: vergabe@howoge.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag Arbeitnehmerüberlassung

Beschreibung: Die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH ist eines der kommunalen Wohnungsunternehmen des Landes Berlin. Kernelement der Unternehmensstrategie ist der soziale Auftrag. Denn eine Wohnungsbaugesellschaft trägt nicht nur Verantwortung für ihre Mieter: innen, sondern für die gesamte Stadt. Mit einem eigenen Wohnungsbestand von rund 82.150 Wohnungen gehört das Unternehmen zu den größten Vermietern deutschlandweit. Die HOWOGE will ihr Wohnungsportfolio insbesondere durch Neubau mittel- bis langfristig auf rund 100.000 Wohnungen erweitern. Als Teil der Berliner Schulbauoffensive übernimmt die HOWOGE für das Land Berlin Neubau und Großsanierungen von Schulen. Die HOWOGE sucht mit diesem Vergabeverfahren vier leistungsstarke Rahmenvertragspartner für die Arbeitnehmerüberlassung.

Kennung des Verfahrens: f952e462-c954-4824-961a-2e32b142c6d1

Interne Kennung: VG-020-26

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79600000 Personaleinstellung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10365

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Die Vergabestelle stellt die Vergabeunterlagen elektronisch auf der Vergabepattform des Landes Berlin unter <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/202801> zum Download zur Verfügung. Die Vergabeunterlagen sind kostenlos erhältlich. 2. Bieterfragen sind ausschließlich über die Vergabepattform an die Vergabestelle zu richten. 3. Das Angebot ist ausschließlich in

elektronischer Form auf der Vergabepattform unter <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/202801> einzureichen. Die Vergabestelle wird Angebote nicht berücksichtigen, die nicht form und/oder fristgerecht eingereicht werden. 4. Mit dem Angebot sind alle geforderten Eignungsnachweise und Erklärungen abzugeben. Diese sind auch für alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft einzureichen. Die Vergabestelle behält sich vor, fehlende Eignungsnachweise/Erklärungen binnen einer angemessenen Frist nachzufordern. Verstreicht diese Frist fruchtlos, bleibt das Angebot unberücksichtigt. 5. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist mit separater Unterlage zu begründen, aus welchem Grund die Bietergemeinschaft gegründet wurde; die Ausführungen müssen belegen, dass die Gründung einer Bietergemeinschaft hier nach strengen Anforderungen der Rechtsprechung zulässig ist. Dies ist ggf. durch geeignete Dokumente zu belegen. 6. Im Hinblick auf die Rechtsprechung des EuGH (Urteil vom 17.6.2021, C2320) wird von einem Gesamtauftragsvolumen in Höhe von 130 Aufträgen für die Laufzeit des Rahmenvertrages ausgegangen. Ein Anspruch auf Beauftragung in der vorgenannten Höhe kann aus dieser Mitteilung nicht abgeleitet werden. Abrufberechtigt aus dem Rahmenvertrag sind alle mit der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH im Sinne des § 15 AktG verbundene Konzernunternehmen. 7. Berufet sich der Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Ressourcen von Nachunternehmern, so ist dem Angebot eine Erklärung der Nachunternehmer beizufügen, wonach diese dem Bieter im Auftragsfall ihre Ressourcen zur Verfügung stellen. Gleiches gilt für verbundene Unternehmen. Auftragsbedingungen: Die nachfolgenden Erklärungen sind in den Vergabeunterlagen enthalten und mit dem Angebot unterzeichnet abzugeben: 1. Bietererklärung gem. Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz. 2. Erklärung zur Frauenförderung § 9 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz u.a. 3. Verpflichtung zur Vertraulichkeit 4. Erklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren. 5. Bietererklärung zur Einhaltung der umwelt- und menschenrechtsbezogenen Bestimmungen in der Lieferkette. 6. Konzept 7. ausgefülltes Angebotsblatt (Anlage 3) 8. die Nachunternehmererklärung (soweit zutreffend) 9. die Erklärung der Bieter/Arbeitsgemeinschaft (soweit zutreffend)

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Siehe hierzu Formblatt "Erklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB und nach § 19 Mindestlohngesetz" liegt den Vergabeunterlagen bei.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Rahmenvertrag Arbeitnehmerüberlassung

Beschreibung: Die Rahmenvertragspartner sollen u.a. folgende Leiharbeitnehmende nach Bedarf für unterschiedliche Unternehmensbereiche (alle Standorte in Berlin) im Wege der Arbeitnehmerüberlassung gem. Gesetz zur Regelung der Arbeitnehmerüberlassung (AÜG) bereitstellen: - kaufmännische Leiharbeitskräfte (z.B. Assistenz (m/w/d), Sachbearbeiter (m/w/d) gemäß Anforderungsprofil der HOWOGE, - Leiharbeitskräfte mit speziellen betriebs- und wohnungswirtschaftlichen Kenntnissen (z.B. Betriebskostenabrechner (m/w/d), Finanz- und

Bilanzbuchhalter (m/w/d), Kundenbetreuer (m/w/d), Immobilienbewirtschafter (m/w/d) usw. sowie - Leiharbeitskräfte mit fachspezifischen Kenntnissen und Fähigkeiten im gewerblichen Bereich (z.B. Anlagenmechaniker (m/w/d), Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d), Grundreiniger (m/w/d) etc.). Zudem müssen die Rahmenvertragspartner in der Lage sein, Arbeitnehmerüberlassungen für Leiharbeitskräfte mit weiteren Qualifikationen nach Anforderung der HOWOGE anzubieten.

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79600000 Personaleinstellung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Vertragslaufzeit beträgt zunächst ein Jahr. Der Vertrag verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn eine Partei den Vertrag spätestens 3 Monate vor dem jeweiligen Vertragsende kündigt. In jedem Falle endet der Vertrag nach 48 Monaten, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Vor Ende der Vertragslaufzeit erteilte Einzelaufträge sind davon unbeschadet zu erfüllen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10365

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: 1. Regelung zur Anpassung der Stundenverrechnungssätze bei Änderung der entgelttariflichen Vorgaben. 2. Soweit Einzelaufträge vor Ablauf der Vertragslaufzeit erteilt worden sind, sind diese auch nach Ablauf der Vertragslaufzeit bis zum Abschluss weiter zu erbringen.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Für die nachfolgenden Erklärungen ist das Formblatt „Eignungsnachweis“, das die Vergabestelle zur Verfügung stellt, zwingend zu verwenden: 1.

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gem. § 123 und 124 GWB und MiLoG

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Für die Angebotserstellung stellt die Vergabestelle ein Formular zum Eignungsnachweis zur Verfügung, das zwingend zu verwenden ist. 2. Angaben zum Umsatz der letzten 3 Jahre mit vergleichbaren Leistungen (Arbeitnehmerüberlassung). Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Unterlagen zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit abzufordern. Mindestanforderungen zu Nr. 2: Mittlerer Jahresumsatz im vorgenannten Zeitraum von mindestens EUR 1 Mio. ohne Umsatzsteuer.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Für die Angebotserstellung stellt die Vergabestelle ein Formular zum Eignungsnachweis zur Verfügung, das zwingend zu verwenden ist. 3. Nachweis der Erlaubnis zur Arbeitnehmerüberlassung gem. § 1 Abs. 1 Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (AÜG) 4. Nachweis der Zertifizierung gemäß DIN EN ISO 9001:2015 oder vergleichbarer Nachweis 5. Angaben zu Referenzen für vergleichbare Leistungen in den letzten 3 Jahren mit Angaben zu Referenzmandant mit Ansprechpartner, Branche, Leistungszeitraum, Anzahl Überlassungen p.a. Als vergleichbar gelten Rahmenvereinbarungen bzw. längere Geschäftsbeziehungen zur Arbeitnehmerüberlassung. Mindestanforderungen zu Nr. 3 und 4: Die Nachweise sind zwingend erforderlich. zu Nr. 5: Es sind zwingend mindestens 2 Referenzen erforderlich, die die Anforderungen erfüllen. Eine dieser Referenzen muss aus der Branche der Immobilienwirtschaft stammen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Beschreibung: Siehe Vergabeunterlagen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/202801>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die geforderten Erklärungen und Nachweise sind vollständig abzugeben bzw. beizufügen. Die Vergabestelle wird unvollständige Angebote nicht

berücksichtigen, wenn fehlende Erklärungen und/oder Nachweise bis zum Ablauf einer gesetzten Nachfrist nicht nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB. Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr.4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§134 Abs. 2 GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Berlin

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH

Registrierungsnummer: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH

Abteilung: Vergabestelle

Postanschrift: Stefan-Heym-Platz 1

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10365

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabe@howoge.de

Telefon: +493054640

Fax: +493054641020

Internetadresse: <https://howoge.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.howoge.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: VK

Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: +493090138316

Fax: +493090137613

Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 324a7d75-8b3e-4957-94cb-70f1732f74db - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/02/2026 11:31:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 109748-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 32/2026

Datum der Veröffentlichung: 16/02/2026